



Heinz Mack, Ohne Titel, 1999, Pastellkreide auf Butten

MUSEUM IM KULTURSPICHER WÜRZBURG

ausgezeichnet mit dem
**Bayerischen
Museumspreis**

JULI-DEZEMBER 2011 PROGRAMM

AUSSTELLUNGEN
BEGLEITPROGRAMM
FÜHRUNGEN
FÜR KINDER
WORKSHOPS

AUGUST MACKÉ – GANZ PRIVAT

Eine Reise durch das Leben von August Macke

9. April – 17. Juli 2011

„Eine starke lebendige Empfindung zu gestalten“ – dies war das Motiv, das August Macke auf seinem Weg zur Vorherrschaft der Farbe vorantrieb. Er zählt zu den bedeutendsten Pionieren der Moderne. Gemeinsam mit Franz Marc und Wassily Kandinsky beteiligte er sich 1911 an der Redaktion des Almanach „Der blaue Reiter.“ Die Ausstellung, die nach Stade, Freiburg und Bonn nun auch in Würzburg zu sehen sein wird, wirft einen neuen Blick auf den temperamentvollen und gleichzeitig nachdenklichen Charakter Mackes: Mit mehr als 150 Werken – Gemälden, Zeichnungen, Skulpturen, Entwürfen und kunstgewerblichen Arbeiten ausschließlich aus dem Besitz der Familie und viele davon erstmals öffentlich ausgestellt – widmet sie sich „August Macke – ganz privat“, einem bislang wenig bekannten Kapitel seines Schaffens.

Die Werkschau, kuratiert von Ina Ewers-Schultz, Köln, ist als Reise durch das Leben des Künstlers konzipiert und stellt August Macke und seine facettenreiche Persönlichkeit in den Mittelpunkt. Seine Frau Elisabeth ebenso wie die Kinder und Freunde sind zentrale Themen seines Werkes. Karikaturistisches, Abstraktionen und Aktbilder geben Einblicke in wichtige Werkgruppen. Den eindrucksvollen Bildern sind Zitate von und über Macke an die Seite gestellt. Unmittelbar und lebendig zeigen sich hier das künstlerische Wirken und die Lebenswelt eines Künstlers, der 1914 im Alter von nur 27 Jahren im 1. Weltkrieg fiel.

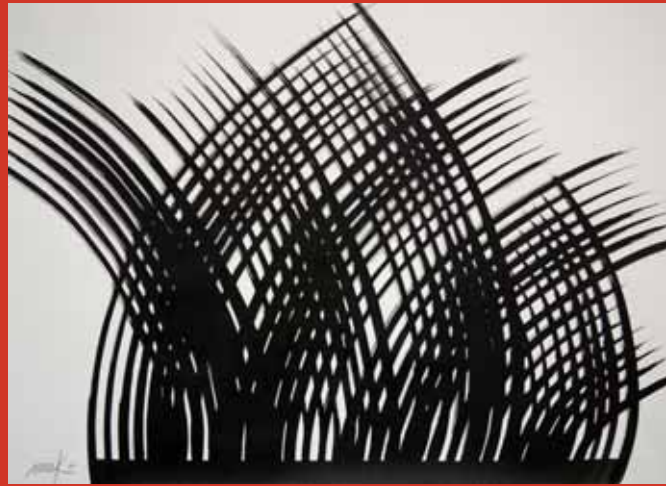


Studie zu einem Selbstbildnis, 1907, Öl auf Karton, 26,3 x 18,5 cm, Privatbesitz

HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND

6. August – 9. Oktober 2011

Heinz Mack (geboren 1931 in Lollar) wurde vor allem in Verbindung mit der legendären Gruppe „ZERO“ bekannt, die er 1957 zusammen mit Otto Piene gründete und der sich vier Jahre später Günther Uecker anschloss. Seine Lichtinstallationen und Lichtreliefs brachten ihm internationale Geltung, daneben hat er kontinuierlich bis heute Zeichnungen geschaffen. Als „Grammatik seiner Kunst“ hat er diese Arbeiten auf Papier bezeichnet. „Ich denke, dass sich die Linien zu einem Energiefeld, zu einer Struktur verdichten, in dem alle Teile, alle Elemente in einem unauflösbaren Zusammenhang stehen und in Schwingung oder gar Vibration geraten, wenn wir sie mit Sensibilität, mit Ruhe und gegenstandslosem Interesse betrachten.“ Die Zeichnungen sind eigenständige Werke und gehen auch in ihren teils spektakulären Dimensionen weit über Entwurfsblätter hinaus. Die Ausstellung „Mack. Die Sprache meiner Hand“ entstand in Kooperation mit dem Kunstmuseum Düsseldorf und zeigt eine Auswahl größtenteils bisher nicht gezeigter Bleistift-, Feder- und Kohlezeichnungen, Tuschen und Pastelle aus allen Schaffensphasen des Künstlers, die wie die Plastiken von Mack dem Prinzip Struktur auf poetische Weise verbunden sind.



Ohne Titel, 2010, Tusche mit Pinsel auf Butten, 42 x 59,5 cm

ZIMMER, KÜCHE, BAD.

Das Interieur in der Kunst vom Biedermeier bis zur Gegenwart

29. Oktober 2011 – 22. Januar 2012

Das Spektrum dieser Ausstellung spannt einen Bogen vom Biedermeier bis zur Gegenwart. Werke aus dem Bestand der Städtischen Sammlung werden um Leihgaben anderer Museen ergänzt und treten in Dialog mit zeitgenössischer Kunst in Form von Video, Installation und Malerei. Interieurbilder bieten Einsichten in private Gemächer oder Arbeitsräume, verraten viel über das Seelenleben ihrer Bewohnerinnen und Bewohner und lassen interessante Schlüsse ziehen auf die Sozial- und Kulturgeschichte ihrer Entstehungszeit. Die Räume werden oft durch feine Licht- und Farbnuancen stimmungsvoll inszeniert. Seit dem Expressionismus und insbesondere in der Kunst der Gegenwart entpuppt sich das Idyll als Schein, werden Dissonanzen und Brüche in der Konstruktion bürgerlicher Normen und Werte des Wohnens sichtbar.



Susanne Kutter, Still aus: „Flooded Home“, 2003, Video

KUNST GEHT FREMD

Sonderpräsentation in vier unterfränkischen Museen

15. Juli – 15. Oktober 2011

Dieses Projekt ist eine Kooperation des Mainfränkischen Museums Würzburg, des Museums im Kulturspeicher Würzburg, der Städtischen Sammlungen Schweinfurt und der Kulturagentur vom Landkreis Rhön-Grabfeld, bei der Objekte befristet untereinander ausgetauscht werden.

Im jeweils neuen Kontext erzählen sie ihre Geschichte „anders“, dem jeweiligen Ausstellungsort entsprechend. So ergeben sich neue Sichtweisen, und es verbinden sich Museen mit unterschiedlichen Charakteren. „Kunst geht fremd“ spannt ein museales Netzwerk über Unterfranken, das dazu einlädt die dazu verknüpften Museen nacheinander zu besuchen.

Im Museum im Kulturspeicher ist ein „Hochzeitszug“ von Rhöner Schnitzfiguren, entstanden 1835, aus der Kunstsammlung des Landkreises Rhön-Grabfeld zu Gast. Die Städtische Sammlung schickt ihrerseits das Kunstwerk „Übers Meer“ von Helmut Dirnaichner aus dem Jahr 1992 auf Reisen ins Kloster Wechterswinkel.

KUNST
GEHT
FREMD



Figurenpaar aus einer Kirchweihanzuggruppe, um 1840/50
Christian Calow, Mühlfeld
Holz geschnitten, Papier kaschieret, farbig gefasst
Rhön-Museum Fladungen (Leihgabe des Landkreises Rhön-Grabfeld)



Museum im Kulturspeicher

Städtische Sammlung des 19.-21. Jahrhunderts mit Nachlass Emy Roeder
Sammlung Peter C. Ruppert-Konkrete Kunst in Europa nach 1945
Oskar-Laredo-Platz 1
(vormals Veitshöchheimer Str. 5)
97080 Würzburg
Fon +49 (0) 931 / 3 22 25-0
Museumspädagogik +49 (0) 931 / 3 22 25-19
Fax +49 (0) 931 / 3 22 25-18
www.kulturspeicher.de
museum.kulturspeicher@stadt.wuerzburg.de

Öffnungszeiten

Dienstag 13 – 18 Uhr
Mittwoch 11 – 18 Uhr
Donnerstag 11 – 19 Uhr
Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr

Am 24.12., 25.12. und 31.12. geschlossen.
Am 26.12., 1.1. und 6.1. geöffnet.

Eintrittspreise

Erwachsene 3,50 € ermäßigt 2 €
Gruppen ab 20 Personen 2,50 €
Kinder unter 6 Jahren frei
Kinder von 6 bis 14 Jahren und Schulklassen 1,50 €/Kind
Schüler ab 15 Jahren 2 €
Jahreskarte 14 €
Verbundkarte Museum im Kulturspeicher, Mainfränkisches Museum, Museum am Dom und Domschatz
Erwachsene: 7,50 € (ein Jahr gültig für je einen Museumsbesuch)

Sondereintritt bei August Macke – ganz privat

Erwachsene: 4,50 €, ermäßigt 2,50 €
Gruppen ab 20 Personen 3,50 €

Führungsentgelt

Erwachsene und Kinder 3,50 €
Führung für Kindergärten und Schulen: 50 € (inklusive Eintritt)

Führungen für Gruppen

(auch fremdsprachig)
Buchung: Fon +49 (0) 931 / 37 26 50

Führungen für Kindergärten und Schulen

Information und Buchung:
Fon +49 (0) 931 / 3 22 25-19

VERANSTALTUNGEN DES FREUNDENKREIS KULTURSPICHER E.V.

Künstlergespräch

Donnerstag, 27. Oktober 2011, 19.30 Uhr
Konkrete Künstler im Gespräch
 Esther Stocker, Wien

Klangraumkonzerte

Donnerstag, 20. Oktober 2011, 19.30 Uhr
Jazz Piano Solo
 Michael Wollny, Berlin

Donnerstag, 8. Dezember 2011, 19.30 Uhr
Klangraum Kulturspeicher – Förderkonzert
 Anna Scheps, Klavier

ANGEBOTE DER MIKS: JUNGE FREUNDE DES FREUNDENKREIS KULTURSPICHER E.V.

Aktuelle Termine unter: www.die-miks.de

LiveSpeaker

Jeden 1. Samstag im Monat, 14.30 - 17.30 Uhr

Die Miks des Museum im Kulturspeicher bieten Ihnen anregende Dialoge im Rahmen der Wechselausstellungen (*entfällt am 1. Januar*).

Kunstgenuss

Sonntags, 17. Juli und 9. Oktober, jeweils 12.30 – 17.30 Uhr

Am letzten Ausstellungstag der Wechselausstellungen bieten Ihnen die MIKS Kaffee und zum Ausstellungsthema passende Speisen an.

VHS IM KULTURSPICHER

Anmeldung direkt bei der VHS, Tel. 0931 / 355930 oder unter: info@vhs-wuerzburg.de
 Veranstaltungsort: BBK Druckwerkstatt im Kulturspeicher
 Bitte eine Arbeitsschütze mitbringen.

Radierung für Anfänger

85602
 Mittwochs, 12.10., 19.10., 26.10. und 9.11.2011, jew. 18.30-20.30 Uhr
 Winfried Henkel | 59 € erm. 49,80 € zzgl. ca. 10 € Materialkosten.

Radierung für Fortgeschrittene

85603
 Mittwochs, 16.11., 23.11., 30.11. und 7.12.2011, jew. 18.30-20.30 Uhr
 Winfried Henkel | 59 € erm. 49,80 € zzgl. ca. 10 € Materialkosten.

Holzschnitt, Linolschnitt und weitere Techniken des Hochdrucks

85629
 Freitag, 4.11.2011, 14-18 Uhr und Samstag, 5.11.2011, 10-16 Uhr
 Hermann Oberhofer | 57,50 € (keine Erm.), Material zum Selbstkostenpreis

Druckgrafischer Workshop zur Ausstellung „Zimmer, Küche, Bad“

85628
 Freitag, 13.1.2011, 14-18 Uhr und Samstag, 14.1.2011, 10-15 Uhr
 Hermann Oberhofer | Treffpunkt zu Beginn: Museum im Kulturspeicher, Foyer | 56,50 € (keine Erm.), Material zum Selbstkostenpreis

MUSEUMSWERKSTATT

Nähere Informationen zu fortlaufenden Kursen und diesen Workshops lesen Sie unter www.die-miks.de oder im Flyer der Museumswerkstatt. Sie finden nur nach Anmeldung statt. Informationen und Anmeldung unter 0931-3222519 oder an museumspaedagogik.kulturspeicher@stadt.wuerzburg.de



Sommerferien

Donnerstag, 4. August, 11-16 Uhr und Freitag, 5. August, 11-13 Uhr,

Hautnah – Körperkunst, Mode und Fotografie

Claudia Jentsch und Anja Klinger | Für Jugendliche ab 12 Jahren | 42 €

Donnerstag, 8. September 2011, 11-15 Uhr

Ich sehe was, was du nicht siehst – kreative Experimente nach Heinz Mack

Corinna Sahn | Für Kinder von 6 bis 9 Jahren | 24 €

Sonntag, 11. September 2011, 11-15 Uhr

Phantaskop – kunstvolle Sehapparate bauen

Corinna Sahn | Für Kinder ab 10 Jahren | 24 €

Freitag, 23. September bis 21. Oktober 2011, jeweils 15.00 – 16.30 Uhr

Das Malspiel nach Arno Stern

Roswitha Berger-Gentsch | Für Kinder und Erwachsene | 45 €

Herbstferien

Mittwoch, 2. November 2011, 12-15 Uhr

Die vier Jahreszeiten

Sophia Kippes | Für Kinder von 6 bis 9 Jahren | 18 €

Donnerstag, 3. November 2011, 11-14 Uhr

Lichtspiele

Christine Wagner | Für Kinder ab 10 Jahren | 18 €

Buß- und Betttag

Mittwoch, 16. November 2011, 14-17 Uhr

Bilder in 3D

Anja Klinger | Für Kinder ab 10 Jahren | 18 €

Weihnachtsferien

Mittwoch, 28. Dezember 2011, 11-15 Uhr

Räuberhöhle, Prinzessinnengemach und Hexenküche – was mein Zimmer alles kann

Caroline Barth | Für Kinder von 6 bis 9 Jahren | 24 €

Donnerstag, 5. Januar 2012, 12-15 Uhr

Lichträume

Anna Logemann | Für Jugendliche ab 12 Jahren | 18 €

ANGEBOTE DER MUSEUMSPÄDAGOGIK

Sommerferienworkshop

9. - 12. August 2011 jeweils 10-15 Uhr
 Anmeldung bis zum 27. Juli 2011
 über Fachbereich Jugend und Familie, Kids-jiz-fiz, T: 0931/ 37 33 46
Licht und Schatten
 Gemeinsame Ferienaktion des Mainfränkischen Museum, des Museum am Dom und des Museum im Kulturspeicher
 Veronika Genslein, Julia Pracher, Christiane Rolfes | Für Kinder ab 8 Jahren | 47 € (incl. Eintritt und Material)

Kinderfest im Alten Hafen

Sonntag, 11. September 2011
 11-18 Uhr

Geburtstage für Kinder

Spannende Kunstwerke entdecken, im Atelier kreativ tätig werden.
 Eule, Katze, Kuh; Kunst in Bewegung; Frisch gestrichen!, Theater, Theater; Wie gedruckt!, Stein auf Stein....
 Neugierig geworden?
 Nähere Information und Buchung unter T: 0931/ 3 22 25 – 19



ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

KunstZeit für Senioren

Mittwochs, 14-15.30 Uhr (alle 2 Monate)
 In dieser Veranstaltungsreihe laden wir kunstinteressierte Seniorinnen und Senioren zu einer Führung mit kunstpraktischer Übung und anschließendem Kaffee & Kuchen ins Museum ein.
 13. Juli 2011
 Farbwechsel – Ein Streifzug durch die Sammlungen
 14. September 2011
 Zur Ausstellung „Mack – Die Sprache meiner Hand“
 16. November 2011
 Zur Ausstellung „Zimmer, Küche, Bad“
 Leitung: Sarah Noetzel
 Kosten: Eintritt plus Führungsentgelt von 3,50 €, zzgl. Kaffee & Kuchen 2 €

KunstZeit für Jung & Alt

Mittwochs, 11-12 Uhr (alle 2 Monate)
 24. August 2011
 Farbwechsel – Ein Streifzug durch die Sammlungen
 26. Oktober 2011
 Zur Ausstellung „Mack – Die Sprache meiner Hand“
 28. Dezember 2011
 Zur Ausstellung „Zimmer, Küche, Bad“
 Sarah Noetzel | Eintritt plus Führungsentgelt von 3,50 €, zzgl. Kaffee & Kuchen 2 €

Stille KunstZeit

Samstag, 17.12.2011, 14-15.30 Uhr (alle 3 Monate)
 Leise gesprochene Kunstbetrachtung mit anschließendem Kaffee & Kuchen für gehörlose und hörende Jugendliche und Erwachsene mit Dolmetscher.
 Sarah Noetzel | Eintritt plus Führungsentgelt von 3,50 €, zzgl. Kaffee & Kuchen 2 €

FÜHRUNGEN FÜR ERWACHSENE

Juli 2011

Sonntag, 3. Juli, 11.15 Uhr
 AUGUST MACKE – GANZ PRIVAT
 Rudi Held

Sonntag, 10. Juli, 11.15 Uhr
 AUGUST MACKE – GANZ PRIVAT
 Liane Thau M.A.

Sonntag, 17. Juli, 11.15 Uhr
 AUGUST MACKE – GANZ PRIVAT
 Rudi Held

Sonntag, 17. Juli, 15 Uhr
 AUGUST MACKE – GANZ PRIVAT
 Liane Thau M.A.

Sonntag, 24. Juli
 VOM FIGÜRLICHEN ÜBER DIE ABSTRAKTION ZUR KONKRETEN KUNST
 Margit Kirchner

Sonntag, 31. Juli, 11.15 Uhr
 KONKRETE KUNST – NEUERWERBUNGEN
 Daniela Weh

August 2011

Sonntag, 7. August, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Corinna Sahn

Sonntag, 14. August, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Barbara Lohoff

Sonntag, 21. August, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Barbara Lohoff

Sonntag, 28. August, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Barbara Lohoff

September 2011

Sonntag, 4. September, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Margit Kirchner

Sonntag, 11. September, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Margit Kirchner

Sonntag, 18. September, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Margit Kirchner

Sonntag, 25. September, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Margit Kirchner

Oktober 2011

Sonntag, 2. Oktober, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Margit Kirchner

Sonntag, 9. Oktober, 11.15 Uhr
 HEINZ MACK – DIE SPRACHE MEINER HAND
 Margit Kirchner

Sonntag, 16. Oktober, 11.15 Uhr
 VON EMY ROEDER ZUR KONKRETEN PLASTIK
 Barbara Lohoff

Sonntag, 23. Oktober, 11.15 Uhr
 MATHEMATIK UND KONKRETE KUNST
 Rudi Held

Sonntag, 30. Oktober, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Liane Thau M.A.

November 2011

Sonntag, 6. November, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Barbara Lohoff

Sonntag, 13. November, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Rudi Held

Sonntag, 20. November, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Liane Thau M.A.

Sonntag, 27. November, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Rudi Held

Dezember 2011

Sonntag, 4. Dezember, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Barbara Lohoff

Sonntag, 11. Dezember, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Liane Thau M.A.

Sonntag, 18. Dezember, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Barbara Lohoff

Montag, 26. Dezember, 11.15 Uhr (2. Weihnachtstag)
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Rudi Held

Geburtstage für Erwachsene

Auch Erwachsene können ihren Geburtstag im Museum feiern. Dazu laden wir Sie zu einer Führung durch das Museum ein und (auf Wunsch) einer anschließenden kunstpraktischen Übung. Wenn Sie Ihren Geburtstag durch ein gemeinsames Essen und Trinken ausdehnen wollen, ist dies entweder im Atelier oder im Veranstaltungsraum des Museums möglich.
 Nähere Informationen und Buchung unter T: 0931 / 3 22 25 – 19
 Sarah Noetzel | 35 € pro Stunde (incl. Material) zzgl. Eintritt pro Person

Januar 2012

Sonntag, 1. Januar, 15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Rudi Held

Donnerstag, 6. Januar, 11.15 Uhr (Dreikönigstag)
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Rudi Held

Sonntag, 8. Januar, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Liane Thau M.A.

Sonntag, 15. Januar, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Barbara Lohoff

Sonntag, 22. Januar, 11.15 Uhr
 ZIMMER, KÜCHE, BAD – DAS INTERIEUR IN DER KUNST
 Liane Thau M.A.

Sonntag, 29. Januar, 11.15 Uhr
 MATHEMATIK UND KONKRETE KUNST
 Daniela Weh

Gastronomie

LUMEN
 Fon +49 (0) 931 / 4600 944
www.lumen-wuerzburg.de



FREUNDENKREIS KULTURSPICHER WÜRZBURG e.V.

Wir fördern die Kunst und unterstützen ideell und materiell das Museum. Wir sind ein Kreis von Freunden, in dem man seine Ideen und Gedanken einbringen kann. Werden Sie Mitglied und helfen Sie uns, die Projekte und Träume des Museums zu verwirklichen.

www.freundeskreis-kulturspeicher.de



Verkehrsanbindung

Das Museum liegt am Alten Hafen in der Nähe von CinemaxX und Congress-Centrum. Von der Innenstadt aus ist es mit den Straßenbahnlinien 2 und 4, von der Residenz aus mit der Buslinie 9 (von April bis Oktober) und vom Hauptbahnhof aus entweder zu Fuß oder mit den Buslinien 11, 13, 19, 22 und 27 erreichbar.

Parkmöglichkeiten

In unmittelbarer Nähe des Museums liegt das Parkhaus CinemaxX/Alter Hafen, eines der preiswertesten Parkhäuser Bayerns. Kostenfreies Parken ist möglich auf der Talavera rückseitig vom Museum.

Herausgeber:

Museum im Kulturspeicher Würzburg
 Redaktion: Carola Schneider
 Gestaltung: Designbüro DrasdoDüsseldorf
 Druck: VTV Vier Türme, Münsterschwarzach

Alle Angaben ohne Gewähr
 Stand 06/2011



M u s e u m i m
 K u l t u r s p e i c h e r
 W ü r z b u r g